

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 249
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 11. September 1932.

Rückgang der Zahl der Scharlach- und Diphtherieerkrankungen in Wien.

Beim städtischen Gesundheitsamt langten im August des heurigen Jahres Anzeigen über 263 Scharlacherkrankungen und 181 Diphtherieerkrankungen ein; ausserdem wurden 21 Fälle von Abdominaltyphus, 16 Paratyphusfälle und 14 Erkrankungen an Ruhr angezeigt. Im vergangenen Juli waren 333 Scharlachmeldungen, 201 Diphtheriemeldungen, 13 Meldungen über Abdominaltyphus, 9 Anzeigen über Paratyphusfälle und 11 über Ruhrfälle erstattet worden. Es ergibt sich daher, dass im August die Scharlach- und Diphtheriehäufigkeit gegenüber dem Vormonate zurückging. Das leichte Ansteigen der Häufigkeit an akuten Darminfektionskrankheiten entspricht durch aus der Jahreszeit; die Zahl solcher Darminfektionskrankheiten steigt in jedem Sommer an.

Ein Theaterjubiläum.

Sonderschaustellung der städtischen Sammlungen aus Anlass des sechzigsten Jahrestages der Eröffnung des Wiener Stadttheaters an der Seilerstätte.

Morgen, Donnerstag, ist der sechzigste Jahrestag der Eröffnung des Wiener Stadttheaters unter Laube. Aus diesem Anlass haben die städtischen Sammlungen in der Theaterabteilung des Historischen Museums der Stadt Wien dem Wiener Stadttheater eine Ausstellungsboje gewidmet. Die Schausstellung enthält Bilder, Grundrisse und Pläne des Theatergebäudes, Bilder der bedeutendsten Schauspieler und Schauspielerinnen des Theaters, Theaterzettel, die die charakteristischen Richtungen des Spielplanes anzeigen, und Dokumente von der Hand Laubes, die sich auf die Gründung und Führung des Theaters beziehen. Die Ausstellung ist ab morgen, Donnerstag, täglich ausser Montag in der Zeit zwischen 9 und 13 Uhr unentgeltlich zu besichtigen.

*

Morgen, Donnerstag, findet um 16 Uhr eine Pressebesichtigung der Sonderschaustellung statt. Die Direktion der städtischen Sammlungen beehrt sich, die geehrte Redaktion zu dieser Pressebesichtigung einzuladen. Treffpunkt im Historischen Museum der Stadt Wien im Rathaus (Eingang Lichtenfelsgasse, Feststiege I) morgen, Donnerstag, 16 Uhr.

504.470 Gasabnehmer in Wien.

Die Direktion der städtischen Gaswerke teilt mit, dass am 31. August des heurigen Jahres 504.470 Konsumenten von den städtischen Gaswerken Gas bezogen haben. Gegenüber dem Stand in der Vorkriegszeit bedeutet das weit mehr als eine Verdoppelung der Konsumentenzahl, da am 31. Dezember 1913 die Wiener städtischen Gaswerke bloss 211.815 Konsumenten mit Gas versorgt hatten. Im August 1932 haben die städtischen Gaswerke 1310 Gasmesser neu aufgestellt, 367 Gasmesseranlagen vergrössert und 147 Neuanschlüsse durchgeführt. Der Verkauf von Gasgeräten war im Berichtsmonate rege; es wurden an Kochplatten, Gasherden, Bratrohren, Gasbügeleinrichtungen und Gasbadeöfen insgesamt 510 Geräte verkauft. Ausserdem wurden 108 Koksöfen abgesetzt.

Sitzung der Bezirksvertretung Margareten.

Die Bezirksvertretung Margareten tritt am Montag, den 19. September, um 17 Uhr zu einer öffentlichen und vertraulichen Sitzung zusammen.